



Landkreis:
FDP unterstützt CDU-Kandidatin

Harpstedter Liberale wollen aber eigenen Wahlkampf führen

Harpstedt (gb). Die FDP der Samtgemeinde Harpstedt unterstützt die CDU-Kandidatin Hiltraud Lindemann bei der Samtgemeindebürgermeisterwahl am 10. September. Dies haben die Parteimitglieder einstimmig beschlossen.

"Wir können uns voll mit dem Programm von Hiltraud Lindemann identifizieren", so FDP-Vorsitzender Eckhard Philipp. Das heiße aber nicht, dass man sich der CDU unterordnen wolle, man werde einen eigenen FDP-Wahlkampf führen.

"Wir sind überzeugt davon, dass Lindemann die richtige Kandidatin ist", meinen die Liberalen, die sich einen Abend lang mit der jetzigen Bürgermeisterin der Gemeinde Colnrade über deren Ziele im Amtshof unterhalten haben. "Hiltraud Lindemann wird das Amt überparteilich führen -- und das hat sie auch immer wieder deutlich gemacht", sagt Philipp.

Man habe sich bewusst für einen Kandidaten außerhalb der Verwaltung entschieden, so Philipp.

"Wir brauchen eine Persönlichkeit aus der Samtgemeinde Harpstedt an der Spitze der Verwaltung, die Fachkompetenz haben ja die zuständigen Amtsleiter im Amtshof."

Inoffiziell eröffnen die Liberalen der Samtgemeinde am 3. Juli bei einem Grillabend auf dem Hof von Angelika Brunkhorst in Wohlde den Wahlkampf 2006. Offiziell soll es am 13. Juli mit einer Mitgliederversammlung losgehen, auf der die FDP-Kandidaten für die Kommunalwahl nominiert werden. "Bis dahin können sich noch politisch interessierte Bürger bei uns melden, die auch ohne Parteizugehörigkeit auf unseren Listen antreten können", so Philipp.

(C) Delmenhorster Kreisblatt

Um diesen Artikel im Original inklusive der eventuell vorhandenen Bilder zu sehen, klicken Sie bitte auf folgenden Link: <http://www.dk-online.de/index.php?artikel=1109195>